



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Nr. 52 vom 21. Oktober 2013

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Hg.: Der Präsident der Universität Hamburg  
Referat 31 – Qualität und Recht

### **Fachspezifische Bestimmungen für den Masterstudiengang Health Economics and Health Care Management**

**Vom 6. Februar 2013**

Das Präsidium der Universität Hamburg hat am 16. September 2013 die vom Fakultätsrat der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften am 6. Februar 2013 auf Grund von § 91 Absatz 2 Nummer 1 Hamburgisches Hochschulgesetz (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171) in der Fassung vom 20. Dezember 2011 (HmbGVBl. S. 550) beschlossene Neufassung der Fachspezifischen Bestimmungen für den Masterstudiengang Health Economics and Health Care Management als Fach eines Studiengangs mit dem Abschluss „Master of Science“ (M.Sc.) vom 4. Februar 2009 gemäß § 108 Absatz 1 HmbHG genehmigt.

## **Präambel**

Diese Fachspezifischen Bestimmungen ergänzen die Regelungen der Prüfungsordnung der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften für Studiengänge mit dem Abschluss „Master of Science“ (M.Sc.) vom 04. Februar 2009 in der jeweils geltenden Fassung und beschreiben die Module für den Masterstudiengang Health Economics and Health Care Management.

## **I. Ergänzende Bestimmungen**

### **Zu § 1**

#### **Studienziel, Prüfungszweck, Akademischer Grad, Durchführung des Studiengangs**

##### **Zu § 1 Absatz 1:**

(1) Der konsekutive Masterstudiengang Health Economics and Health Care Management verbindet eine disziplinäre Forschungsorientierung mit der Vermittlung von vertieftem Fachwissen, wissenschaftlichen Fähigkeiten sowie berufsorientierten Kompetenzen. Ziel des Studiengangs ist es, die Studierenden für die Tätigkeit in Wissenschaft, Unternehmen und Institutionen des Gesundheitssektors auf nationaler und internationaler Ebene zu qualifizieren.

(2) Der Masterstudiengang baut auf einem ersten berufsqualifizierenden ökonomischen Hochschulabschluss auf. Die von den Studierenden bereits erworbenen Grundkenntnisse und Fähigkeiten werden im Masterstudiengang vertieft und disziplinär erweitert. Im Mittelpunkt des Studienprogramms stehen die Vermittlung methodischer Kompetenzen, insbesondere empirischer und mikroökonomischer Methoden, und deren Anwendung auf Fragestellungen im Bereich des Gesundheitswesens. Hinzu kommt das Studium der institutionellen Rahmenbedingungen. Die Absolventinnen und Absolventen werden befähigt, die komplexen Interaktionen im Gesundheitswesen zu verstehen und Lösungsmöglichkeiten für zentrale Herausforderungen wie den demografischen Wandel und dem medizinisch-technischen Fortschritt zu finden. Im Rahmen des betriebswirtschaftlichen Schwerpunkts werden ausgewählte Managementkonzepte für Funktionsbereiche von Krankenversicherungen, Krankenhäusern und Pharmaunternehmen erläutert. Im Rahmen des volkswirtschaftlichen Schwerpunkts stehen allokativen und distributiven Besonderheiten des Gesundheitswesens sowie Fragen der Regulierung des Gesundheitswesens im Fokus.

##### **Zu § 1 Absatz 4:**

Die Durchführung des Masterstudiengangs erfolgt durch die Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften.

### **Zu § 2**

#### **Regelstudienzeit**

Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester.

### **Zu § 3**

#### **Studienfachberatung**

##### **Zu § 3 Absatz 1:**

Durch die Teilnahme an einer Orientierungseinheit am Anfang des Studiums wird die Verpflichtung zur Teilnahme an einer Studienfachberatung erfüllt.

## Zu § 4

### Studien- und Prüfungsaufbau, Module und Leistungspunkte (LP)

#### Zu § 4 Absatz 2:

Der Masterstudiengang beginnt mit allgemeinen Basisveranstaltungen zur Vermittlung der methodischen Grundlagen sowie mit gesundheitspezifischen Basisveranstaltungen. Hier werden die den Gesundheitsmarkt betreffenden methodischen Grundlagen gelegt, insbesondere empirische, mikroökonomische und entscheidungstheoretische Methoden. Diese werden ergänzt durch die Vermittlung der institutionellen Strukturen des Gesundheitswesens.

Zur weiteren Spezialisierung wählen die Studierenden selbständig zwischen dem volkswirtschaftlich ausgerichteten Schwerpunkt „Health Economics“ und dem auf das Management von Institutionen des Gesundheitsmarktes ausgerichteten Schwerpunkt „Health Care Management“ vor Beginn des 2. Semesters. Ein späterer Wechsel des Schwerpunkts ist in Ausnahmefällen auf Antrag beim Prüfungsausschuss möglich.

Das Studium umfasst 12 Pflichtmodule im Umfang von 60 Leistungspunkten, davon sind 3 Pflichtmodule im Umfang von 18 Leistungspunkten im gewählten Schwerpunkt zu erbringen, 1 Wahlpflichtmodul im Umfang von 6 Leistungspunkten, 1 Wahlpflichtbereich im Umfang von 24 Leistungspunkten, sowie das Masterabschlussmodul im Umfang von 30 Leistungspunkten.

Im Wahlpflichtbereich der Schwerpunkte können die Studierenden ihre Kenntnisse interdisziplinär ergänzen und erweitern, indem

(a) die Studierenden des Schwerpunkts Health Economics Module aus dem Wahlangebot (Electives) des M.Sc. Economics der Universität Hamburg oder ausgewählte volkswirtschaftliche Module oder Lehrveranstaltungen aus dem Fachbereich Sozialökonomie und

(b) die Studierenden des Schwerpunkts Health Care Management ausgewählte Module aus dem Wahlangebot des Master International Business and Sustainability, des Master Human Resource Management/Personalpolitik oder des Master Betriebswirtschaftslehre der Universität Hamburg absolvieren.

Bis zu 12 LP können auch durch die Teilnahme an ausgewählten fachspezifischen Modulen oder Lehrveranstaltungen des anderen Schwerpunkts erworben werden.

Eine Auswahl an Modulen / Lehrveranstaltungen wird für jeden Schwerpunkt vorgegeben. Hierüber beschließt der Prüfungsausschuss.

Dem zweijährigen Masterstudiengang liegt folgender Studienaufbau zu Grunde:

	1. Sem (WS)	2. Sem (SS)	3. Sem (WS)	4. Sem (WS)
<b>Methodische Grundlagen und Ethnik</b>	<p><b>Wahlpflichtmodul:</b> M1a Methoden der empirischen Forschung (6LP) oder M1b Advanced Econometrics (6LP)</p> <p><b>Pflichtmodule:</b> M2 Microeconomics (6LP) M3 Decision Theory (6LP) M4 Introduction to CSR: Grundlagen und aktuelle Probleme der Wirtschafts- und Unternehmensethik (6LP)</p>			<b>Masterarbeit</b>
<b>Gesundheit und Gesundheitsmarkt</b>	<p><b>Pflichtmodul:</b> G1 Health Economics (6LP)</p>	<p><b>Pflichtmodul:</b> G2 Krankenversicherungsmanagement (6LP) G3 Gesundheitswissenschaftliche Grundlagen (3LP) G5 Aktuelle Themen der Forschung (3LP)</p>	<p><b>Pflichtmodul:</b> G4 Gesundheitsökonom. Evaluation (6LP)</p>	
<b>Schwerpunkt Health Economics</b>		<p><b>Pflichtmodul:</b> HE1 Advanced Health Economics (6LP)</p> <p><b>Wahlpflichtbereich:</b> Wahlpflichtmodule (12LP)</p>	<p><b>Pflichtmodule:</b> HE2 Economics of the Welfare State (6LP) HE3 Hauptseminar Health Economics (6LP)</p> <p><b>Wahlpflichtbereich:</b> Wahlpflichtmodule (12 LP)</p>	
<b>Schwerpunkt Health Care Management</b>		<p><b>Pflichtmodul:</b> HCM1 Pharmabetriebslehre (6LP)</p> <p><b>Wahlpflichtbereich:</b> Wahlpflichtmodule (12LP)</p>	<p><b>Pflichtmodul:</b> HCM2 Contr. u. Perf. im Krankenhaus (6LP) HCM3 Hauptseminar Health Care Management (6LP)</p> <p><b>Wahlpflichtbereich:</b> Wahlpflichtmodule (12 LP)</p>	
<b>Credits</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>

#### Zu §4 Absatz 3:

Der Gesamtumfang des Masterstudiengangs umfasst einschließlich der Masterarbeit 120 Leistungspunkte.

#### Zu § 4 Absatz 5:

Der Masterstudiengang kann im Status der bzw. des Teilzeitstudierenden absolviert werden. Studierende können den Status beim Service für Studierende beantragen. Die Entscheidung über den Antrag auf Immatrikulation als Teilzeitstudierende oder Teilzeitstudierender erfolgt nach den rechtlichen Vorgaben in der Immatrikulationsordnung der Universität Hamburg in der jeweils geltenden Fassung.

Teilzeitstudierende müssen ihren veränderten Studierendenstatus unverzüglich der Prüfungsstelle mitteilen (Genehmigungsbescheid des Service für Studierende). Der veränderte Status wird von der Prüfungsstelle vermerkt.

Für Teilzeitstudierende wird im Rahmen einer Studienfachberatung in Abstimmung mit dem Prüfungsausschuss ein individueller Studienplan erstellt.

## **Zu § 5 Lehrveranstaltungsarten**

### **Zu § 5 Absatz 1:**

Interaktive Lehrveranstaltungen:

Die interaktive Lehrveranstaltung besteht überwiegend aus Vorlesungsanteilen und erfordert, von den Studierenden einen verbindlichen Umfang selbständiger Vor- und Nacharbeit zu den Lehrveranstaltungen, z.B. in Form von selbständiger Lektüre. Die interaktive Lehrveranstaltung fordert und fördert einen möglichst hohen Grad an fachlicher Interaktion während der Veranstaltungen und verlangt regelmäßige Zu- bzw. Nacharbeit, auch in Form von kurzen Essays oder Übungsaufgaben sowie wissenschaftliche Diskussionsfähigkeit z.B. durch Kurzvorträge, Diskussionen oder das Besprechen von Übungsaufgaben zu entwickeln.

### **Zu § 5 Absatz 2:**

Die Lehrveranstaltungen finden in deutscher oder englischer Sprache statt. Die konkrete Unterrichtssprache wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

### **Zu § 5 Absatz 4:**

Den Studierenden wird dringend empfohlen, in den Lehrveranstaltungen regelmäßig anwesend zu sein.

In den folgenden Modulen gilt Anwesenheitspflicht:

- HE1 Advanced Health Economics
- G5 Aktuelle Themen der Forschung
- HE3 Hauptseminar Health Economics
- HCM3 Hauptseminar Health Care Management

Lehrende können von der vorgesehenen Anwesenheitspflicht absehen. Dies ist zu Beginn des Semesters anzukündigen.

## **Zu § 10 Fristen und Anzahl der Prüfungsversuche**

### **Zu § 10 Absatz 1:**

Für jede zu absolvierende Prüfung stehen drei Prüfungsversuche zur Verfügung.

## **Zu § 13 Studienleistungen und Modulprüfungen**

### **Zu § 13 Absatz 1:**

Sollte eine Modulbeschreibung die Erbringung von Studienleistungen vorsehen, können diese Voraussetzung für eine Modulprüfung sein. Näheres ist in den Modulbeschreibungen geregelt.

### **Zu § 13 Absatz 4:**

In den Lehrveranstaltungen können folgende Studienleistungen verlangt werden: Zu- bzw. Nacharbeit des Stoffes in der Form von kurzen Essays und Übungsaufgaben sowie das Halten von Kurzreferaten zum Erlernen wissenschaftlicher Diskussionsfähigkeit.

keit. Art und Umfang der Studienleistungen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Zu diesem Zeitpunkt wird ebenfalls bekannt gegeben, ob und in welcher Weise erfolgreich erbrachte Studienleistungen zum Erwerb eines Bonus führen. Mit dem Bonus kann die Note einer erfolgreich bestandenen Modulprüfung um maximal 0,7 verbessert werden. Die Anrechnung wird von den Lehrenden administriert.

Als weitere Prüfungsart wird die Kombination „Hausarbeit & Vortrag“ vorgesehen. Bei dieser Prüfungsart ist die Erarbeitung einer Fragestellung mit mündlicher Präsentation und schriftlicher Ausarbeitung zu erbringen. Die Gewichtung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben. Die Prüferin bzw. der Prüfer kann festlegen, ob die Abgabe der Hausarbeit vor oder nach dem Vortrag zu erfolgen hat.

**Zu § 13 Absatz 5:**

Die Prüfungssprachen sind Deutsch oder Englisch. Näheres regeln die Modulbeschreibungen.

**Zu § 14  
Masterarbeit**

**Zu § 14 Absatz 2:**

Die Zulassung zur Masterarbeit setzt den Erwerb von mindestens 60 Leistungspunkten voraus.

**Zu § 14 Absatz 7 Satz 1 :**

Die Bearbeitungszeit für die Masterarbeit beträgt sechs Monate.

**Zu § 15  
Bewertung der Prüfungsleistungen**

**Zu § 15 Absatz 1:**

Das Modul „Aktuelle Themen der Forschung“ wird nicht benotet, sondern nur als „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet.

**Zu § 15 Absatz 3 Satz 5:**

Setzt sich die Note eines Moduls aus mehreren Teilprüfungsleistungen zusammen, so bildet sich die Modulnote als ein mittels Leistungspunkten gewichtetes Mittel der Noten für die Teilprüfungsleistungen. Näheres regeln die Modulbeschreibungen.

**Zu § 15 Absatz 3 Satz 9:**

Die Gesamtnote der Masterprüfung ergibt sich als das mittels Leistungspunkten gewichtete Mittel der Modulnoten. Wurden im Bereich neben Modulen auch einzelne Lehrveranstaltungen belegt, gehen diese ebenfalls mittels der Leistungspunkte gewichtet in die Gesamtnote ein.

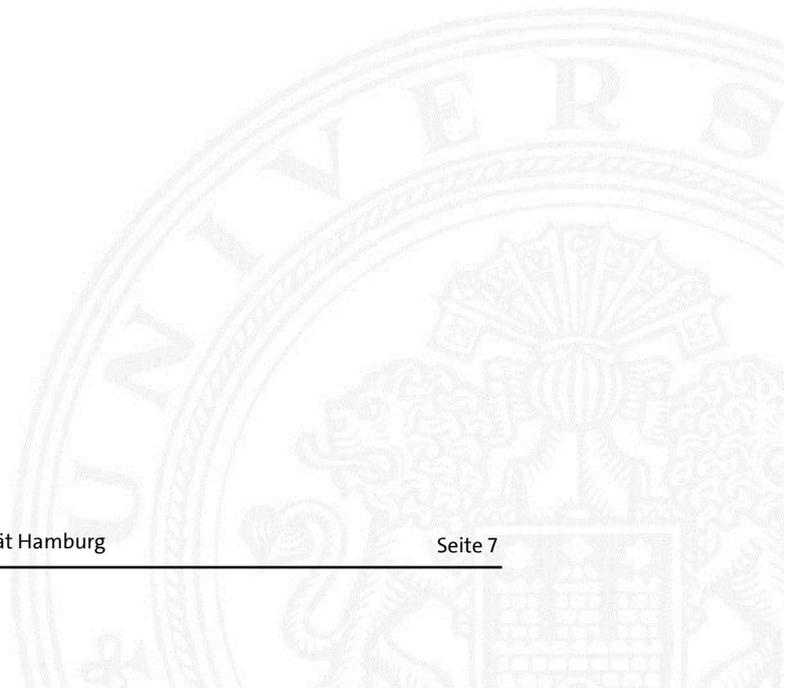
**Zu § 15 Absatz 4:**

Die Gesamtnote „Mit Auszeichnung bestanden“ wird erteilt, wenn die Masterprüfung mit dem Durchschnitt 1,3 oder besser bestanden wird.

## **II. Modulbeschreibungen**

Der Masterstudiengang besteht aus folgenden Modulen: siehe Anlage 1

Ausführlichere Beschreibungen der einzelnen Module sind der Darstellung in einem Modulhandbuch vorbehalten.



## Anlage 1

## Methodische Grundlagen und Ethik

<b>Methoden der empirischen Forschung</b>		
<b>Kürzel</b>	M1a	
<b>Titel</b>	Methoden der empirischen Forschung	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> <li>• zu reflektieren, hinsichtlich welcher Forschungsfrage, welche empirischen Methoden zum Einsatz gelangen sollten.</li> <li>• eigene empirische Forschungsprojekte zu planen und umzusetzen.</li> <li>• Qualitative Datenerhebungs- und Datenanalyseverfahren anzuwenden und deren Ergebnisse zu interpretieren.</li> <li>• Hypothesen zu bilden und im Rahmen quantitativer Datenerhebungsmethoden und Datenanalyseverfahren anzuwenden und deren Ergebnisse zu interpretieren.</li> </ul>	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Es kommen in diesem Modul zwei Lehrformen zum Einsatz: Vorlesung (2 SWS, 4 Leistungspunkte) und Übung (1 SWS, 2 Leistungspunkte).	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Klausur.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Deutsch, sofern nicht anders angekündigt.
	Dauer / Umfang:	Mindestens 60 Minuten. Die konkrete Dauer der Prüfung wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul.	
<b>Studiensemester/ Referenzsemester</b>	1	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Wintersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	

<b>Advanced Econometrics</b>	
<b>Kürzel</b>	M1b
<b>Titel</b>	Advanced Econometrics
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Nach Abschluss des Moduls sollen die Studierenden über fortgeschrittene Methodenkenntnisse im Bereich der Ökonometrie verfügen.
<b>Didaktisches Konzept</b>	Es kommen in diesem Modul zwei Lehrformen zum Einsatz: Vorlesung (4 SWS, 4 Leistungspunkte) und Übung (1 SWS, 2 Leistungspunkte). In den Übungen bereiten die Studierenden themenbezogene Fachliteratur kritisch auf und wenden neue ökonometrische Verfahren mit Datensätzen aktiv an.
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine

<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Klausur.
	Voraussetzungen zur Prüfungs- anmeldung:	Keine.
	Sprache:	Englisch.
	Dauer / Umfang:	Mindestens 60 Minuten. Die konkrete Dauer der Prüfung wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.  Studierende des M.Sc. Economics legen eine andere Prüfung ab und bekommen für das Modul 10 Leistungspunkte	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul.	
<b>Studiensemester/ Referenzsemester</b>	Es wird empfohlen das Modul im ersten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Wintersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	

<b>Microeconomics</b>		
<b>Kürzel</b>	M2	
<b>Titel</b>	Microeconomics	
<b>Angestrebte Lern- ergebnisse</b>	Das Modul vermittelt die Fähigkeit, mikroökonomische Kenntnisse auf wirtschaftspolitische Probleme anzuwenden. Hierzu gehören auch Anwendungen der Spieltheorie und der Verhaltensökonomik.	
<b>Didaktisches Kon- zept</b>	Es kommen in diesem Modul zwei Lehrformen zum Einsatz: Vorlesung (2 SWS, 4 Leistungspunkte) und Übung (1 SWS, 2 Leistungspunkte).	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Klausur.
	Voraussetzungen zur Prüfungs- anmeldung:	Keine.
	Sprache:	Englisch.
	Dauer / Umfang:	Mindestens 60 Minuten. Die konkrete Dauer der Prüfung wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul.	
<b>Studiensemester/ Referenzsemester</b>	1	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Wintersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	

<b>Decision Theory</b>		
<b>Kürzel</b>	M3	
<b>Titel</b>	Decision Theory	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Das Modul soll vermitteln, welche Fragestellungen im Gesundheitsbereich sich mit Hilfe der ökonomischen Entscheidungstheorie erkenntnisgewinnend beantworten lassen und wie diese sich als formale Entscheidungsprobleme beschreiben lassen. Ferner soll das Modul die Teilnehmer lehren, wie ein formal formuliertes Entscheidungsproblem gelöst werden kann. Schließlich soll die Interpretation der Lösung(en) gelingen. Daraus soll gelernt werden, welche Rückschlüsse aus der Analyse auf das reale Wirtschaftsgeschehen im Gesundheitsbereich möglich sind.	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Es kommen in diesem Modul zwei Lehrformen zum Einsatz: Vorlesung (2 SWS, 4 Leistungspunkte) und Übung (1 SWS, 2 Leistungspunkte).	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Klausur.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Englisch.
	Dauer / Umfang:	Mindestens 60 Minuten. Die konkrete Dauer der Prüfung wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul.	
<b>Studiensemester/ Referenzsemester</b>	1	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Wintersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	

<b>Introduction to CSR: Grundlagen und aktuelle Probleme der Wirtschafts- und Unternehmensethik</b>		
<b>Kürzel</b>	M4	
<b>Titel</b>	Introduction to CSR: Grundlagen und aktuelle Probleme der Wirtschafts- und Unternehmensethik	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p>Ziel der Vorlesung ist es, Studierenden einen Einblick in das Forschungsgebiet der Wirtschafts- und Unternehmensethik zu geben und sie für ethische Fragestellungen im internationalen Wettbewerb zu sensibilisieren. Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, die erlernten Inhalte auf konkrete Praxisprobleme anzuwenden und selbstständig das ethische Verhalten von internationalen Unternehmen zu reflektieren.</p> <p>Die Studierenden erhalten bzw. erlernen im Einzelnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Fähigkeit, die Notwendigkeit einer ethischen Reflexion in der Ökonomie zu verstehen und zu begründen;</li> <li>• die Möglichkeit, ihre analytischen Fähigkeiten im Hinblick auf die Handhabung ethischer Dilemmata weiterzuentwickeln;</li> <li>• die Fähigkeit, unterschiedliche normative Sichtweisen systematisch auf deren moralische Geltung hin zu untersuchen;</li> <li>• die Anwendung bestimmter ethischer Prinzipien auf moralische Konfliktfälle.</li> </ul>	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Es kommen in diesem Modul zwei Lehrformen zum Einsatz: Vorlesung (2 SWS) und Übung (1 SWS).	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Klausur
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Deutsch.
	Dauer / Umfang:	Mindestens 60 Minuten, sofern nicht anders angekündigt
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul.	
<b>Studiensemester/ Referenzsemester</b>	1	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Wintersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	

**Gesundheit und Gesundheitsmarkt**

<b>Health Economics</b>		
<b>Kürzel</b>	G1	
<b>Titel</b>	Health Economics	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Dieses Modul macht die Studierenden mit grundlegenden Erkenntnissen der Gesundheitsökonomik auf fortgeschrittenem Niveau vertraut. Sie erwerben die Fähigkeit, gesundheitsökonomische Probleme zu analysieren und Problemlösungen zu erarbeiten.	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Es kommen in diesem Modul zwei Lehrformen zum Einsatz: Vorlesung (2 SWS, 4 Leistungspunkte) und Übung (1 SWS, 2 Leistungspunkte).	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (inkl. Teilprüfungen)</b>	<b>Art:</b>	Klausur + ggf. Studienleistung (kurze Essays, Lösen von Übungsaufgaben sowie das Halten von Kurzreferaten zum Erlernen wissenschaftlicher Diskussionsfähigkeit). Art und Umfang der Studienleistungen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Zu diesem Zeitpunkt wird ebenfalls bekannt gegeben, ob und in welcher Weise erfolgreich erbrachte Studienleistungen zum Erwerb eines Bonus führen.
	<b>Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:</b>	Keine.
	<b>Sprache:</b>	Englisch.
	<b>Dauer / Umfang:</b>	Mindestens 60 Minuten. Die konkrete Dauer der Prüfung wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
	<b>ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:</b>	Durch die Studienleistung kann die Note einer erfolgreich bestandenen Modulprüfung um maximal 0,7 verbessert werden.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul.	
<b>Studiensemester/ Referenzsemester</b>	1	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Wintersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	

<b>Krankenversicherungsmanagement</b>		
<b>Kürzel</b>	G2	
<b>Titel</b>	Krankenversicherungsmanagement	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Zunächst sollen die Studierenden mit den zentralen Fragen und Besonderheiten des Management in Krankenversicherungen sowie mit den Beziehungen der Krankenversicherungen zu den anderen Akteuren des Gesundheitswesens vertraut gemacht werden. Die Studierenden erlernen ausgewählte Managementkonzepte für einzelne Funktionsbereiche in Krankenversicherungen. Darüber hinaus sollen methodische Instrumente zur Konzeption, Planung und Durchführung von Versorgungsprogrammen vermittelt werden.	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Es kommen in diesem Modul zwei Lehrformen zum Einsatz: Vorlesung (2 SWS, 4 Leistungspunkte) und Übung (1 SWS, 2 Leistungspunkte).	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Klausur.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Deutsch, sofern nicht anders angekündigt.
	Dauer / Umfang:	Mindestens 60 Minuten. Die konkrete Dauer der Prüfung wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul.	
<b>Studiensemester/ Referenzsemester</b>	2	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Sommersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	

<b>Gesundheitswissenschaftliche Grundlagen</b>	
<b>Kürzel</b>	G3
<b>Titel</b>	Gesundheitswissenschaftliche Grundlagen
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Die Studierenden können grundlegende epidemiologische Methoden und Konzepte zur Beschreibung und Analyse der Verteilung von Krankheiten und deren Einflussfaktoren interpretieren und anwenden. Sie sind weiterhin mit der Systematik der Klassifikation von Krankheiten vertraut und besitzen gesundheitswissenschaftliches Basiswissen über die ökonomisch bedeutendsten Volkskrankheiten. Das in diesem Modul erworbene Wissen können die Studierenden sowohl bei der Durchführung und Interpretation ökonomischer Evaluationen als auch bei Tätigkeiten in Krankenhäusern oder der Pharmaindustrie nutzen.
<b>Didaktisches Konzept</b>	Integrierte Veranstaltung (2 SWS, 3 Leistungspunkte).
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.

<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Klausur.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	keine
	Sprache:	Deutsch, sofern nicht anders angekündigt.
	Dauer / Umfang:	60 Minuten. Die konkrete Dauer der Prüfung wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	Klausur.
<b>Leistungspunkte</b>	3 Leistungspunkte.	
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul.	
<b>Studiensemester/ Referenzsemester</b>	2	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Sommersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	

<b>Gesundheitsökonomische Evaluation</b>		
<b>Kürzel</b>	G4	
<b>Titel</b>	Gesundheitsökonomische Evaluation	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Die Studierenden lernen verschiedene Methoden und Techniken zur ökonomischen Bewertung von Leistungen bzw. Produkten des Gesundheitsmarktes kennen. Die vorgestellten Verfahren basieren sowohl auf der betriebswirtschaftlichen Kosten- und Leistungsrechnung als auch auf empirisch-sozialwissenschaftlichen Methoden der Datenerfassung. Die vermittelten Verfahren dienen der Entscheidungsunterstützung bei Managemententscheidungen in verschiedenen Leistungsbereichen, z.B. Versicherungen bei der Entscheidung über die Erstattung neuer Technologien, Pharmaunternehmen bei der Markteinführung von neuen Arzneimitteln oder Krankenhäusern beim Kauf von Medizintechnikgeräten.	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Es kommen in diesem Modul zwei Lehrformen zum Einsatz: Vorlesung (2 SWS, 4 Leistungspunkte) und Übung (1 SWS, 2 Leistungspunkte).	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Klausur.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Deutsch, sofern nicht anders angekündigt.
	Dauer / Umfang:	Mindestens 60 Minuten.  Die konkrete Dauer der Prüfung wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul.	

<b>Studiensemester/ Referenzsemester</b>	3
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Wintersemester angeboten.
<b>Dauer</b>	Ein Semester.

<b>Aktuelle Themen der Forschung</b>		
<b>Kürzel</b>	G5	
<b>Titel</b>	Aktuelle Themen der Forschung	
<b>Angestrebte Lern- ergebnisse</b>	Die Studierenden sollen die Anwendung der in den Basisveranstaltungen „Gesundheit und Gesundheitsmarkt“ und „Methodische Grundlagen und Ethik“ erlernten Kenntnisse und Methoden in der Forschungspraxis kennen lernen. Dies erfolgt im Rahmen der Präsentation von aktuellen Forschungsfragestellungen, Studiendesigns und Forschungsergebnissen.	
<b>Didaktisches Kon- zept</b>	Seminar (1 SWS, 3 Leistungspunkte).	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (inkl. Teilprüfun- gen)</b>	Art:	Klausur.
	Voraussetzungen zur Prüfungs- anmeldung:	Regelmäßige Teilnahme (Anwesenheitspflicht)
	Sprache:	Deutsch, sofern nicht anders angekündigt.
	Dauer / Umfang:	Mindestens 30 Minuten. Die konkrete Dauer der Prüfung wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
<b>Leistungspunkte</b>	3 Leistungspunkte.	
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul. Das Modul kann im Rahmen der Wahlpflichtmodule ein zweites Mal belegt werden. Im Zeugnis erfolgt dann der Ausweis „Aktuelle Themen der Forschung 1“ bzw. „Aktuelle Themen der Forschung 2“.	
<b>Studiensemester/ Referenzsemester</b>	2	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	In der Regel jedes Semester.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	

**Schwerpunkt „Health Economics“**

<b>Modul Theorie</b>		
<b>Kürzel</b>	HE1	
<b>Titel</b>	Advanced Health Economics	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	In diesem Modul erarbeiten die Studierenden in ausgewählten Themengebieten den Stand der aktuellen Forschungsdiskussion.	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Vorlesung (3 SWS, 6 Leistungspunkte) ergänzt durch Referate der Studierenden.	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Referat und schriftliche Ausarbeitung.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Regelmäßige Teilnahme (Anwesenheitspflicht)
	Sprache:	Englisch.
	Dauer / Umfang:	Referat: 20 – 30 Minuten; Ausarbeitung: 8 – 12 Seiten.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	50% Referat. 50% Schriftliche Ausarbeitung.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul für Studierende des Schwerpunkts Health Economics.	
<b>Studiensemester/ Referenzsemester</b>	2	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Sommersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	

<b>Economics of the Welfare State</b>		
<b>Kürzel</b>	HE2	
<b>Titel</b>	Economics of the Welfare State	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Dieses Modul behandelt die ökonomische Theorie des Wohlfahrtsstaates. Die Studierenden lernen die wichtigsten Fragestellungen und Forschungsansätze kennen. Sie werden befähigt, mit ökonomischen Methoden sozialpolitische Fragen zu untersuchen.	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Es kommen in diesem Modul zwei Lehrformen zum Einsatz: Vorlesung (2 SWS, 4 Leistungspunkte) und Übung (1 SWS, 2 Leistungspunkte).	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (inkl. Teilprüfungen)</b>	<b>Art:</b>	Klausur + ggf. Studienleistung (kurze Essays, Lösen von Übungsaufgaben sowie das Halten von Kurzreferaten zum Erlernen wissenschaftlicher Diskussionsfähigkeit). Art und Umfang der Studienleistungen werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Zu diesem Zeitpunkt wird ebenfalls bekannt gegeben, ob und in welcher Weise erfolgreich erbrachte Studienleistungen zum Erwerb eines Bonus führen.
	<b>Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:</b>	Keine.
	<b>Sprache:</b>	Englisch.
	<b>Dauer / Umfang:</b>	Mindestens 60 Minuten. Die konkrete Dauer der Prüfung wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
	<b>ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:</b>	Durch die Studienleistung kann die Note einer erfolgreich bestandenen Modulprüfung um maximal 0,7 verbessert werden.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul für Studierende des Schwerpunkts Health Economics.	
<b>Studiensemester/ Referenzsemester</b>	3	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Wintersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	

<b>Hauptseminar Health Economics</b>		
<b>Kürzel</b>	HE3	
<b>Titel</b>	Hauptseminar	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Die Studierenden erwerben vertiefende Kenntnisse zu aktuellen Fragestellungen aus dem Bereich Health Economics. Sie trainieren analytische und argumentative Fähigkeiten, lernen Strategien wissenschaftlichen Arbeitens kennen und wenden diese bei der Anfertigung und Verteidigung einer eigenen schriftlichen Arbeit an. Sie erwerben darüber hinaus Kenntnisse über Präsentationstechniken und wenden diese bei der mündlichen Verteidigung ihrer schriftlichen Arbeit an.	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Seminar (2 SWS, 6 Leistungspunkte).	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (inkl. Teilprüfungen)</b>	<b>Art:</b>	Schriftlichen Hausarbeit mit mündlicher Ergebnispräsentation (Hausarbeit & Vortrag), sofern nicht anders angekündigt. Zusätzliche Studienleistungen wie z.B. Thesenpapiere, mündliche Beteiligung im Seminar, Abschlusspräsentationen oder Klausuren können nach Ankündigung zu Beginn des Seminars Bestandteil der Modulprüfung sein. Werden solche weiteren Leistungen angekündigt, werden die Gewichtung der Teilprüfungen sowie die Berechnung der Modulnote zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.
	<b>Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:</b>	Regelmäßige Teilnahme (Anwesenheitspflicht)
	<b>Sprache:</b>	Englisch.
	<b>Dauer / Umfang:</b>	Umfang der Hausarbeit und Dauer des Vortrages werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
	<b>ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:</b>	Hausarbeit: 70%. Ergebnispräsentation: 30%.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul für Studierende des Schwerpunkts Health Economics.	
<b>Studiensemester/ Referenzsemester</b>	3	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jährlich im Wintersemester.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	

<b>Wahlpflichtbereich des Schwerpunkts „Health Economics“</b>		
<b>Kürzel</b>	HE4a / HE4b / HE4c / HE4d	
<b>Titel</b>	Wahlbereich Schwerpunkt „Health Economics“	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Die Studierenden sollen sich durch den Wahlbereich mit spezifischen Themenbereichen der VWL und ggf. des Health Care Management vertraut machen. Die Studierenden haben dadurch die Möglichkeit ihre erworbenen Kenntnisse im Bereich Health Economics unter anderem mit dem Wissen aus den Bereichen Behavioral Economics, Labor Economics, Public Economics oder mit weiterführenden Kursen aus dem Bereich Health Care Management zu kombinieren oder weiter zu vertiefen.	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Siehe Modulbeschreibung des gewählten Moduls	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Siehe Modulbeschreibung des gewählten Moduls
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Siehe Modulbeschreibung des gewählten Moduls
	Sprache:	Siehe Modulbeschreibung des gewählten Moduls
	Dauer / Umfang:	Siehe Modulbeschreibung des gewählten Moduls
<b>Leistungspunkte</b>	Insgesamt sind im Wahlpflichtbereich 24 Leistungspunkte zu erzielen, z.B. 4 Module a 6 Leistungspunkten.	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul.	
<b>Studiensemester/ Referenzsemester</b>	Es wird empfohlen zwei Module im zweiten Semester und zwei Module im dritten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Abhängig von der Wahl des Moduls.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester, sofern nicht anders angekündigt.	

**Schwerpunkt „Health Care Management“**

<b>Pharmabetriebslehre</b>		
<b>Kürzel</b>	HCM1	
<b>Titel</b>	Pharmabetriebslehre	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Die Studierenden sollen zum einen das Umfeld der pharmazeutischen Industrie kennen lernen; zum anderen soll ein Bewusstsein für die industriespezifischen Probleme (lange, stark risikobehaftete Innovationszyklen) entwickelt werden. Es soll eine Vielzahl von Instrumenten zur Entscheidungsunterstützung erlernt werden, die die Studierenden in die Lage versetzt, selbständig Management-entscheidungen zu treffen.	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Es kommen in diesem Modul zwei Lehrformen zum Einsatz: Vorlesung (2 SWS, 4 Leistungspunkte) und Übung (1 SWS, 2 Leistungspunkte).	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Klausur.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Deutsch, sofern nicht anders angekündigt.
	Dauer / Umfang:	Mindestens 60 Minuten. Die konkrete Dauer der Prüfung wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul für Studierende des Schwerpunkts Health Care Management.	
<b>Studiensemester/ Referenzsemester</b>	2	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Sommersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	

<b>Controlling und Performancemessung im Krankenhaus</b>	
<b>Kürzel</b>	HCM2
<b>Titel</b>	Controlling und Performancemessung im Krankenhaus
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Die Studierenden erwerben theoretische, konzeptionelle sowie praxisrelevante Kenntnisse aus den Bereichen Controlling und Performanzmessung in Krankenhäusern. Darüber hinaus erlernen die Studierenden, aktuelle krankenhausspezifische Besonderheiten sowie Problemstellungen von Controlling und Performanzmessung in Krankenhäusern zu erkennen und unter Berücksichtigung bestehender Konzepte zu bewerten. Es soll eine Vielzahl von Instrumenten zur Entscheidungsunterstützung erlernt werden, die die Studierenden in die Lage versetzt, selbständig Managemententscheidungen zu treffen.
<b>Didaktisches Konzept</b>	Es kommen in diesem Modul zwei Lehrformen zum Einsatz: Vorlesung (2 SWS, 4 Leistungspunkte) und Übung (1 SWS, 2 Leistungspunkte).
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.

<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Klausur.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Keine.
	Sprache:	Deutsch, sofern nicht anders angekündigt.
	Dauer / Umfang:	Mindestens 60 Minuten. Die konkrete Dauer der Prüfung wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul für Studierende des Schwerpunkts Health Care Management.	
<b>Studiensemester/ Referenzsemester</b>	3	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Wintersemester angeboten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester.	

<b>Hauptseminar Health Care Management</b>		
<b>Kürzel</b>	HCM3	
<b>Titel</b>	Hauptseminar	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Die Studierenden erwerben vertiefende Kenntnisse zu aktuellen Fragestellungen aus dem Bereich Health Care Management. Sie trainieren analytische und argumentative Fähigkeiten, lernen Strategien wissenschaftlichen Arbeitens kennen und wenden diese bei der Anfertigung und Verteidigung einer eigenen schriftlichen Arbeit an. Sie erwerben darüber hinaus Kenntnisse über Präsentationstechniken und wenden diese bei der mündlichen Verteidigung ihrer schriftlichen Arbeit an.	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Seminar (2 SWS, 6 Leistungspunkte).	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Schriftlichen Hausarbeit mit mündlicher Ergebnispräsentation, sofern nicht anders angekündigt (Hausarbeit & Vortrag). Zusätzliche Studienleistungen wie z.B. Thesenpapiere, mündliche Beteiligung im Seminar, Abschlusspräsentationen oder Klausuren können nach Ankündigung zu Beginn des Seminars Bestandteil der Modulprüfung sein. Werden solche weiteren Leistungen angekündigt, werden die Gewichtung der Teilprüfungen sowie die Berechnung der Modulnote zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Regelmäßige Teilnahme (Anwesenheitspflicht)

veröffentlicht am 21. Oktober 2013

	Sprache:	Deutsch, sofern nicht anders angekündigt.
	Dauer / Umfang:	Umfang der Hausarbeit und Dauer des Vortrages werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
	ggf. Gewichtung der Teilprüfungen bei der Modulnotenbildung:	Hausarbeit: 70%. Ergebnispräsentation: 30%.
<b>Leistungspunkte</b>	6 Leistungspunkte.	
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul für Studierende des Schwerpunkts Health Care Management.	
<b>Studiensemester/Referenzsemester</b>	3	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in der Regel jedes Wintersemester angeboten.	
	Ein Semester.	

<b>Wahlpflichtbereich des Schwerpunkts „Health Care Management“</b>		
<b>Kürzel</b>	HCM4a / HCM4b / HCM4c / HCM4d	
<b>Titel</b>	Wahlbereich des Schwerpunkts „Health Care Management“	
<b>Angestrebte Lernergebnisse</b>	Die Studierenden sollen sich durch den Wahlbereich mit spezifischen Themenbereichen der BWL, des Health Care Management und ggf. der Gesundheitsökonomie vertraut machen. Die Studierenden haben dadurch die Möglichkeit ihre erworbenen Kenntnisse im Bereich Health Care Management unter anderem mit dem Wissen aus den Bereichen Personal, Marketing, Public Management, Technologie und Innovationsmanagement, Organisation und Controlling zu kombinieren oder weiter zu vertiefen.	
<b>Didaktisches Konzept</b>	Siehe Modulbeschreibung des gewählten Moduls	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine	
<b>Modulprüfung - Rahmenvorgaben (inkl. Teilprüfungen)</b>	Art:	Siehe Modulbeschreibung des gewählten Moduls
	Voraussetzungen zur Prüfungsanmeldung:	Siehe Modulbeschreibung des gewählten Moduls
	Sprache:	Siehe Modulbeschreibung des gewählten Moduls
	Dauer / Umfang:	Siehe Modulbeschreibung des gewählten Moduls
<b>Leistungspunkte</b>	Insgesamt sind im Wahlpflichtbereich 24 Leistungspunkte zu erzielen, z.B. 4 Module a 6 Leistungspunkten.	
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul.	
<b>Studiensemester/Referenzsemester</b>	Es wird empfohlen zwei Module im zweiten Semester und zwei Module im dritten Semester zu belegen.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Abhängig von der Wahl des Moduls.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester, sofern nicht anders angekündigt.	

**Zu § 23  
Inkrafttreten**

Diese Fachspezifischen Bestimmungen treten am Tage der Veröffentlichung in Kraft. Sie gelten erstmals für Studierende, die ihr Studium zum Wintersemester 2013/2014 aufnehmen.

Hamburg, den 16. September 2013  
**Universität Hamburg**

